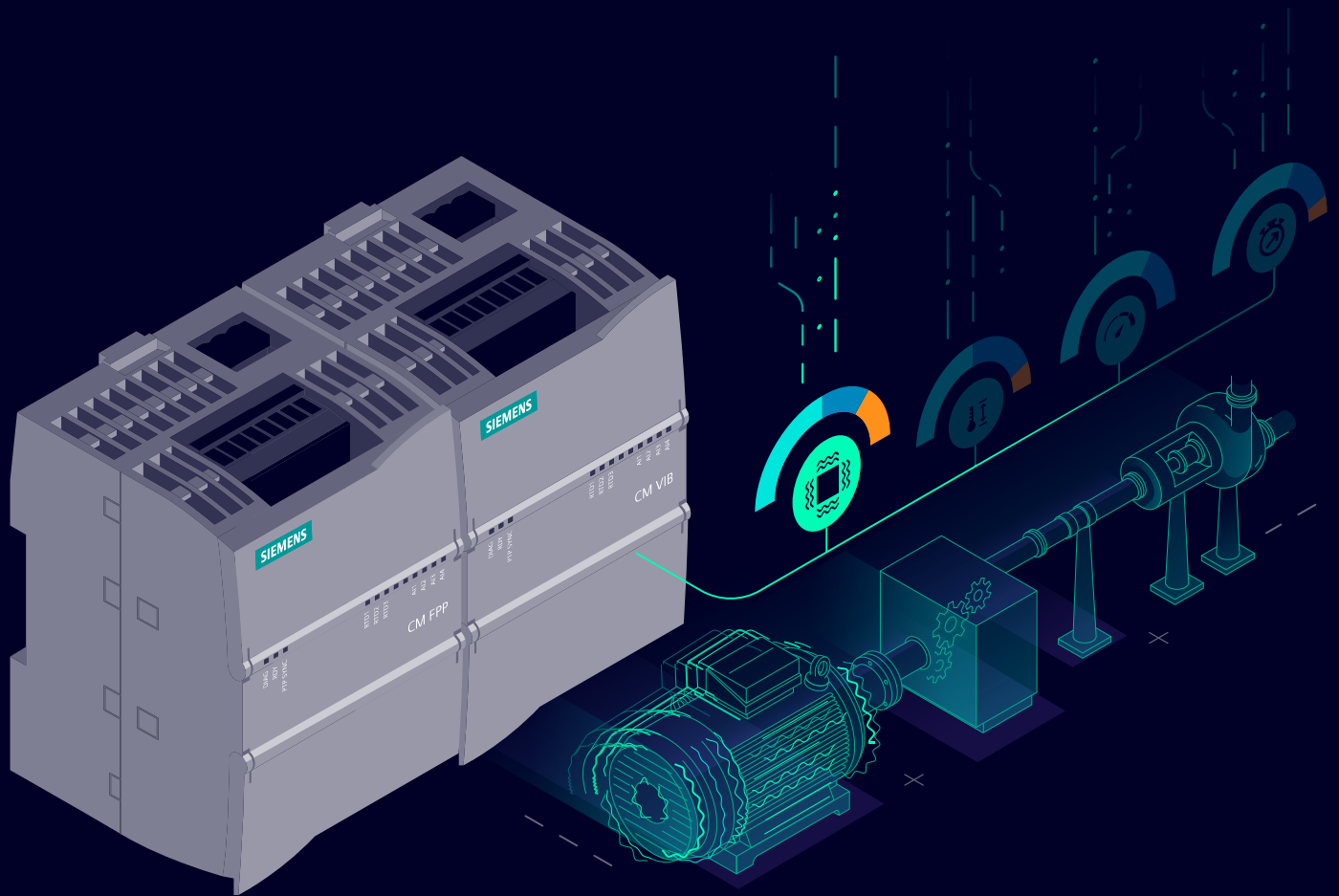


SIEMENS



CONNECTION MODULES VIB UND FPP

Erfassen von Daten aus den schnellsten, komplexesten Anwendungen

[siemens.de/cm-vib-fpp](https://www.siemens.de/cm-vib-fpp)

Unabhängige Module zur Erfassung von Daten aus Ihren anspruchsvollsten Anwendungen



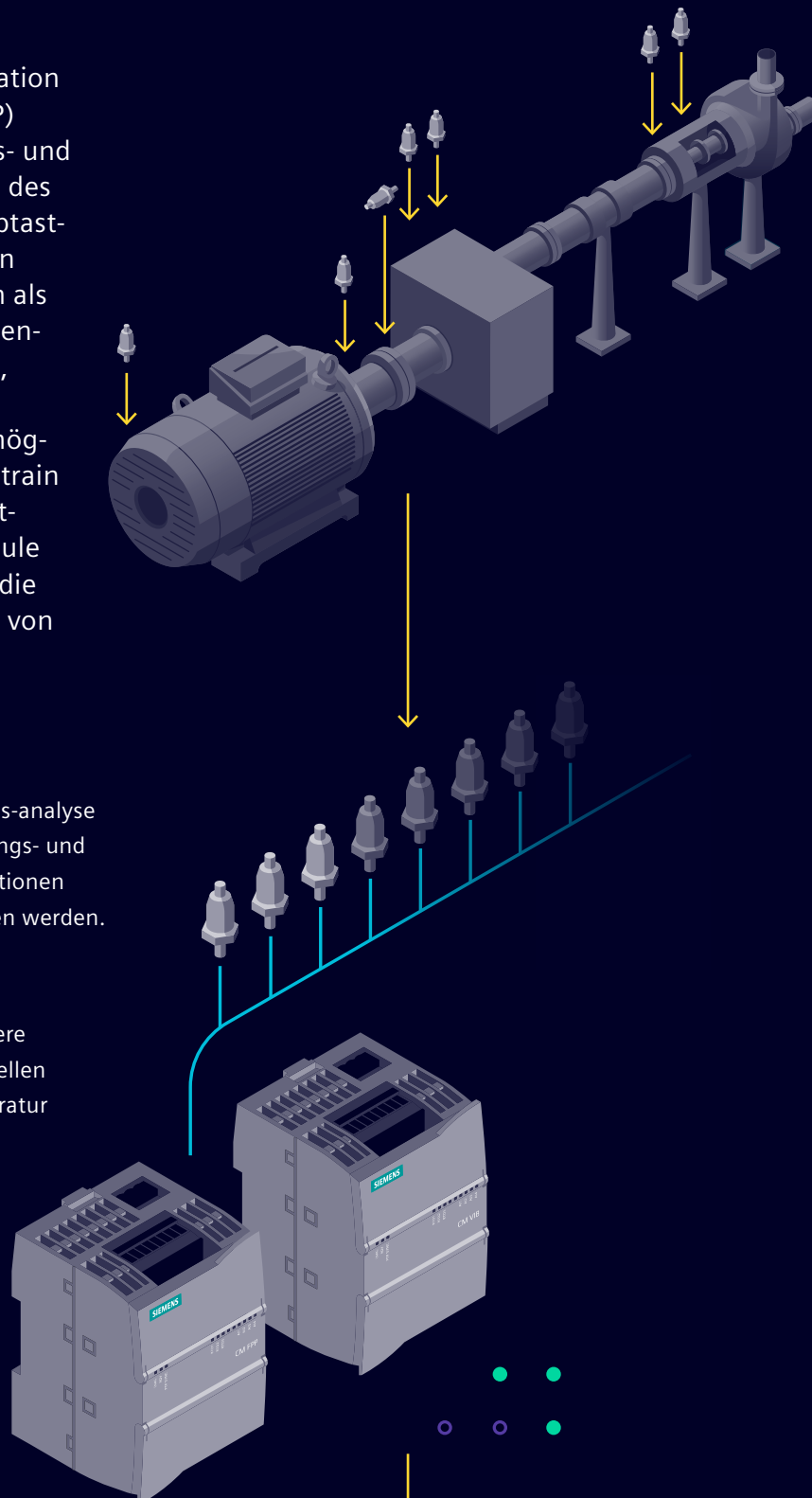
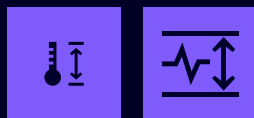
Die Siemens-Verbindungsmodule Vibration (VIB) und Fast Process Parameters (FPP) erfassen und übertragen Schwingungs- und analoge Signale von Sensoren entlang des gesamten Antriebsstrangs mit einer Abtastrate von 96 kHz. Diese Module arbeiten unabhängig von einer SPS und können als eigenständige Geräte oder in Zusammenarbeit mit bis zu 16 Geräten fungieren, wodurch eine synchronisierte Sensor-Datenerfassung und -übertragung ermöglicht wird. In Verbindung mit der Drivetrain Analyzer X-Tools-Software und den entsprechenden Sensoren bieten die Module eine effiziente PC-basierte Lösung für die fortschrittliche Zustandsüberwachung von Antriebssträngen.

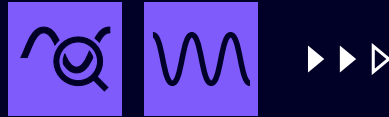
CM VIB (Vibration)

CM VIB kann die für die Zustandsüberwachungsanalyse Ihres Antriebsstrangs erforderlichen Schwingungs- und Temperaturdaten erfassen. Alle Sensorinformationen können synchron aufgezeichnet und übertragen werden.

CM FPP (Fast Process Parameter)

CM FPP ist das perfekte Werkzeug für komplexere Anwendungen mit mehr Parametern und schnellen analogen Eingängen wie Drehmoment, Temperatur und Ultraschall.





96 kHz Abtastrate:

Mit einer so hohen Abtastrate werden in derselben Zeit mehr Messwerte genommen. Dies ermöglicht die Analyse sehr schneller Prozesse mit hoher zeitlicher Auflösung.

PTP Precision Time Protocol:

Erhalten Sie genaue, zeitsynchronisierte Daten zwischen allen Modulen und Sensoren, um die komplexesten Mehrachsenanwendungen zu analysieren.

24-Bit-Auflösung:

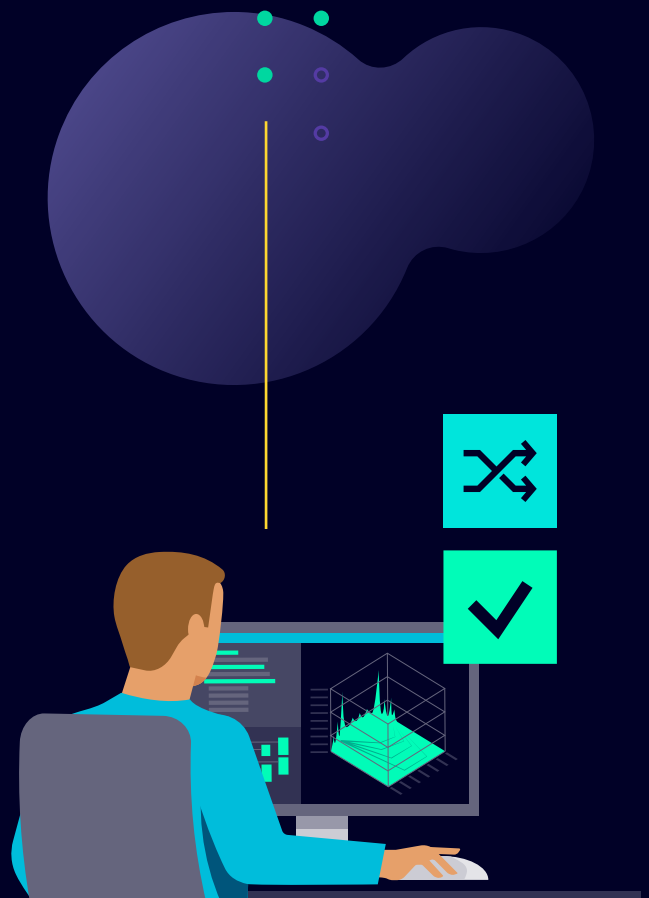
Verbessern Sie die Datenpräzision mit höherer Auflösung, um Genauigkeit und detaillierte Probenrepräsentation sicherzustellen

PC-basierte Lösung:

Analysieren Sie Hochfrequenzsignale in unmittelbarer Nähe ihrer Quelle mit einem PLC-unabhängigen Vor-Ort-System.

Drivetrain Analyzer X-Tools:

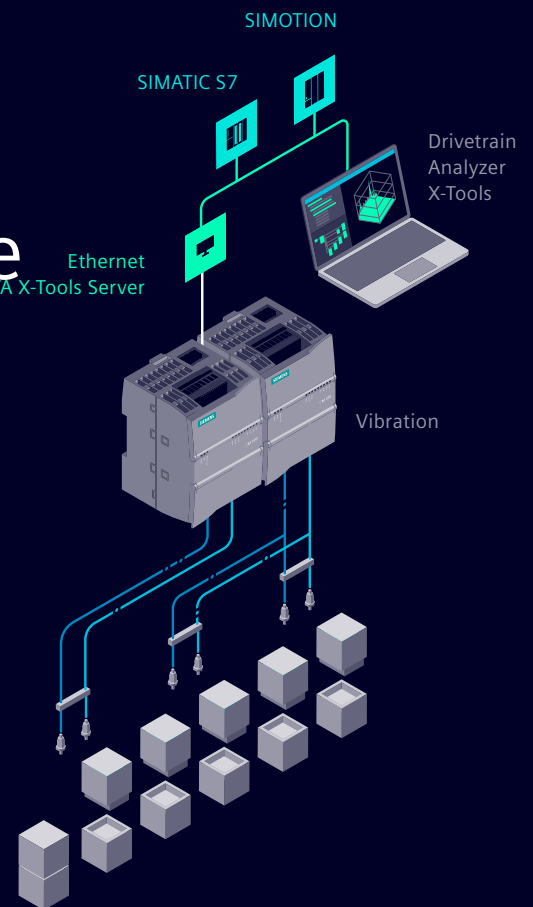
Nutzen Sie unser spezialisiertes Software-Tool, um gesammelte Daten in Echtzeit zu analysieren, zu visualisieren und zu archivieren – und um die Ursachen von Ausfällen mit hoher Präzision visuell zu identifizieren.



Typische Anwendungsbeispiele

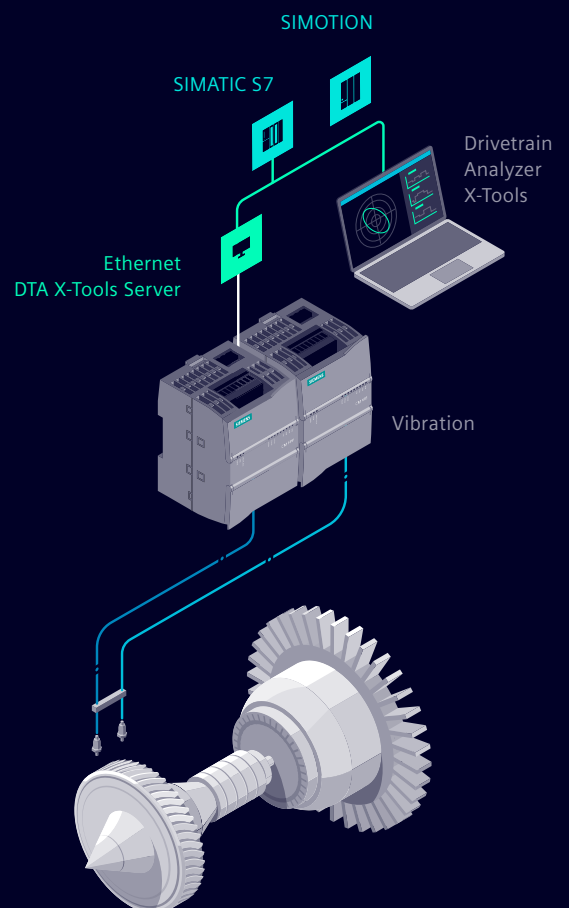
Zustandsüberwachung einer Pressenlinie

Wie wäre es mit einem proaktiven Ansatz zur frühzeitigen Erkennung von drohenden Schäden in Ihrer Pressenlinie in der Automobilproduktion, um die Wartung zu optimieren und unerwartete Ausfallzeiten zu verhindern? Das Sammeln von Sensordaten aus Ihren Pressen mit den Verbindungsmodulen VIB und FPP und deren Übertragung an Drivetrain Analyzer X-Tools zur gründlichen Analyse verbessert Ihre Betriebseffizienz. Die Überwachung der Presskraft und anderer kritischer Parameter mit diesem umfassenden Datenaufzeichnungs-, Visualisierungs- und Analyseprozess ermöglicht eine schnelle Zustandsüberwachung innerhalb Ihres Produktionszyklus und befähigt Sie, präventive Maßnahmen gegen ungeplante Ausfallzeiten zu ergreifen.



Gleitlagerüberwachung in einer Gasturbine

Wie können Sie die Bewegung von Rotationswellen in Gleitlagern kritischer Anlagen wie Gasturbinen effektiv beurteilen, um störende Probleme wie Vibrationen zu minimieren oder zu vermeiden? Die Antwort liegt in der Orbitalanalyse für Rotorbewegungen. Unsere Drivetrain Analyzer X-Tools-Software verfügt über einen Analyseblock zur präzisen Datenverarbeitung. In Kombination mit unseren Verbindungsmodulen VIB und FPP erhalten Sie Echtzeiteinblicke. Mit dieser umfassenden Lösung können Sie Einschränkungen und Vibrationen genau analysieren, proaktive Maßnahmen ergreifen, um die optimale Funktion Ihrer kritischen Ausrüstung sicherzustellen, und das Risiko kostspieliger Ausfallzeiten erheblich reduzieren.



Herausgeber
Siemens AG

Digital Industries
Motion Control
Postfach 3180
91050 Erlangen, Germany
TH S43-240252 WS 0824
© Siemens AG 2024

Änderungen und Fehler vorbehalten. Die Informationen in dieser Broschüre enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, die im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. die sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden. Alle Erzeugnisbezeichnungen können Marken oder Erzeugnisnamen der Siemens AG oder anderer Unternehmen sein, deren Benutzung durch Dritte für deren Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann.

Für den sicheren Betrieb von Produkten und Lösungen von Siemens ist es erforderlich, geeignete Schutzmaßnahmen (z. B. Zellenschutzkonzept) zu ergreifen und jede Komponente in ein ganzheitliches Industrial Security-Konzept zu integrieren, das dem aktuellen Stand der Technik entspricht. Dabei sind auch eingesetzte Produkte von anderen Herstellern zu berücksichtigen. Weitergehende Informationen über Industrial Security finden Sie unter: **[siemens.com/industrialsecurity](https://www.siemens.com/industrialsecurity)**